

was habt ihr immer dabei?

Beitrag von „Franks“ vom 16. Mai 2005 um 03:02

Habt ihr eigentlich auch immer ein ‚persönliches Notfall-Set‘ mit an Bord? Ich bin viel unterwegs und dabei gerne auf alles mögliche vorbereitet, daher ist bei mir immer folgendes mit an Bord:

- Taschenlampe, Maglite, nicht die Spielzeug- Lampe im Zigarettenanzünder
- Digitaler Reifendruck- Prüfer, da ich nie weiß, ob das Ding an der Tankstelle im Outback auch funktioniert. Gilt für Deutschland und für Texas gleichermaßen
- Ein Liter Öl (ist vielleicht im Moment nicht nötig, aber als damals mein Passat PD noch neu war, gab es diese spezielle Sorte noch an keiner Tanke)
- Zahnbürste & Zahnpasta, außerdem ein Set Unterwäsche und Socken, vielleicht schafft man es ja mal nicht bis heim....
- Im Winter: Schlafsack, ich stand mal 4 Stunden bei -5 Grad Nachts auf der A7. Vollsperrung nach einem Unfall..... Hier in Texas ist das allerdings nicht mehr so kritisch. Erstens ist es hier nie so richtig kalt und zweitens kann man eigentlich überall über den Grünstreifen von der Interstate runter fahren. Jedenfalls mit dem Touareg
- Power- Riegel und ein paar Liter Wasser, falls die Fahrt mal länger dauert
- Wasserloser Handreiniger und Arbeitshandschuhe, damit man nach einem Reifenwechsel nicht das Lederlenkrad dreckig macht
- Regenjacke. Wenn man mal eine Reifenpanne hat, dann regnet es bestimmt auch...

Gruß,

Frank

Beitrag von „collideous“ vom 16. Mai 2005 um 04:00

Vielleicht sollte ich mir dein Notfall-Set zum Beispiel nehmen. Meines beinhaltet lediglich:

- Kreditkarte in einem Geldbeutel, in dem ich immer vergesse Bargeld nachzufüllen.
- Mobil-Telefon, weil meine Frau mir eins gekauft hat. Einem Telefon-Muffel wie mir wäre das sonst nie im Traum eingefallen.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 16. Mai 2005 um 10:14

Es gibt glaube ich nichts, was man nicht unterwegs kaufen könnte. Außer Kreditkarte und Telefon brauche ich also eigentlich nichts. Das mag in den USA mit den doch etwas anderen Entfernung allerdings etwas anders aussehen.

Thomas

Beitrag von „Momo7“ vom 16. Mai 2005 um 11:00

Zitat von Thomas TDI

Es gibt glaube ich nichts, was man nicht unterwegs kaufen könnte....

Thomas

Hast Du schon einmal eine warme Decke oder Daunenjacke im Stau auf der A8 nachts um 1 Uhr bei -20 Grad C gekauft? Und die Powerriegel dazu? 🙄🤔😄

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 16. Mai 2005 um 15:05

Zitat von Momo7

Hast Du schon einmal eine warme Decke oder Daunenjacke im Stau auf der A8 nachts um 1 Uhr bei -20 Grad C gekauft? Und die Powerriegel dazu? 🙄🤔😄

Ist mir Gott sein Dank noch nie passiert. Ich fahre deshalb aber nicht das ganze Jahr eine Decke spazieren. 🤔

Thomas

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 16. Mai 2005 um 15:15

Hallo,

Also, ich finde es schon wichtig das auf der Ablage eine eingehäkelte Papierrolle liegt.

Selbstverständlich darf die Kopfbeckung auch nicht fehlen.

Ein kleiner Dackel der mit dem Kopf wackelt macht sich auch sehr gut.

Ach ja, das 1. Hilfe Kissen eingehäkelt und mit dem Kennzeichen als Monogram versehen darf auch nicht fehlen!



Gruß

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. Mai 2005 um 15:24

habe immer einen Satz Touareg-Freunde Kennzeichenhalter dabei 🤖

Und natürlich den Bergegurt, wenn da mal ein 40Tonner am Standstreifen steht 😄

Beitrag von „dschlei“ vom 16. Mai 2005 um 15:25

Zitat von Thomas TDI

Es gibt glaube ich nichts, was man nicht unterwegs kaufen könnte. Außer Kreditkarte und Telefon brauche ich also eigentlich nichts. Das mag in den USA mit den doch etwas anderen Entfernung allerdings etwas anders aussehen.

Thomas

Bei uns ist ein Winter Survival Kit eine ganz grosse Sache. Am Anfang des Winters wird auf allen Radiostationen darauf hingewiesen, und was in so einem Kit alles drin sein soll. Dennoch sterben in jedem Winter ein paar Menschen, die in ihrem Auto entweder in einem Blizzard fest liegen, oder irectntwo in einen Strassengraben gelandet sind und dann erst nach ein paar Tagen gefunden werden.

Hier ist es einfach unverantwortlich im Winter ohne die entsprechende Ausrüstung Überlandfahrten zu machen. So ein Kit enthält auf jeden Fall eine leere Konservendose, eine

grosse Kerze, Streichhölzer, Power Bars, Schokolade und Nüsse. Mit der Kerze und der Dose kann man das Auto heizen, Schnee schmelzen und Getränke erwärmen. Ich habe immer so Notrationen von der US Armee dabei (ein Freund besorgt mir die), und kann daher 3 bis 4 Personene für 2 Tage ernähren (so lange kann es dauern, bis man nach einem richtigen Blizzard gefunden wird). Ausserdem muss man richtig schwere Winterkleidung (ich habe immer Motorschlittenanzüge und Filzstiefel dabei) mithaben, und wenn möglich noch so eine Aluminium-Wärmedecke um die Körperwärme effektiv auszunutzen. Mit dieser Ausrüstung ist im Winter immer der halbe Kofferraum voll von Survivalsachen! Und heutzutage gehört natürlich auch ein Handy dazu, früher hatte ich immer ein CB Radio installiert. 🙌👍

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. Mai 2005 um 16:18

Hallo zusammen,

bei mir liegen immer die Pflege-Utensilien, Taschenlampe, Foto-Apparat und Bergegurt drin. Im Moment fehlt mir der Regenschirm (hat meine Frau beschlagnahmt), den werde ich bald durch einen TF-Schirm ersetzen.

Ansonsten noch Ersatz-Brille, Visitenkarten und was zum Schreiben.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „agroetsch“ vom 16. Mai 2005 um 16:35

Hallo,

außer dem Berge-Set im Kofferchen darf eine Windel für die Kleinen nicht fehlen. Taschenlampe ist klar, ebenso eine Regenjacke. Decke habe ich keine, fahre aber schon seit Wochen einen Anzug durch die Gegend den ich immer vergesse in die Reinigung zu bringen? Zählt das auch??

Außerdem habe ich noch ein bisschen Schnur und Klebeband immer dabei, ist so eine Angewohnheit aus FIAT-Zeiten....

Wechselklamotten werde ich erst für Bauschheim wieder einpacken!

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 16. Mai 2005 um 20:44

Also ich habe auch immer mein Touri-Pflegeset mit dabei.

Handy und Geldbörse ist selbstverständlich.

Und die Touareg-Freunde e.V. Werbekarte ist ein muss, habe ich immer griffbereit.

Was natürlich auch nicht fehlen darf ist ne schöne Picknickdecke, hin und wieder nimmt man ja mal nen "Steilenzahn" vom Straßenrand mit. 😄

Gruss Karl

Beitrag von „Frösche“ vom 16. Mai 2005 um 20:50

Wir fahren ganz gerne mal Regenstiefel spazieren (bei den Offroadstrecken braucht man die eigentlich immer).

Ein paar 1- oder 2 € Münzen sind, ebenso wie Bonbons, Taschentücher gute CD`s und Schokomilch immer dabei.

Ansonsten sind die Handtaschen von Frauen ja meistens groß genug, um einem Drittel des Hausstandes Platz zu gewähren ... 😄

Grüße

Jenny

Ach ja, und Wolle unser Schutzschaf baumelt auch bei jeder Fahrt am Rückspiegel.

Beitrag von „Wolf“ vom 16. Mai 2005 um 21:52

Zitat von charly-sl-300

Was natürlich auch nicht fehlen darf ist ne schöne Picknickdecke,
hin und wieder nimmt man ja mal nen "Steilenzahn" vom Straßenrand mit. 😄

Gruss Karl

Karl, vergiss die Sonnenbrille nicht, damit du cooler aussiehst wenn die erst 30 sind..... 😎
Gruss Wolf

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 16. Mai 2005 um 22:44

Hallöle!

Nun, jetzt wo die Sommerzeit wieder da ist habe ich natürlich mein Golfset immer im Auto. Und eine flauschige Decke für unseren Labi Kajia darf auch nicht fehlen. Das nach wie vor nagelneue Bergeset ist dabei, ein Eiskratzer und Schneebesens (bei uns weiss man wirklich nie!), Fisherman's Friend, Stimorol, Glen of Guinness (Irish Folk aus der CH) sowie sonstiger Kleinkram. Und natürlich noch die Krümel der Kinder auf den Rücksitzen sowie Schokoflecken auf dem Leder

Greez
Adrian